

Thema: Spendenübergabe

Zusatzinfos: Abdruck frei. Belegexemplar erbeten

Datum: Dezember 2020

Spenden statt Schenken!

Nachhaltige Hilfe der wedi GmbH

Traditionell werden Anfang Dezember bei der wedi GmbH die Geschenke für Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner verpackt und mit weihnachtlichen Kartengrüßen auf den Weg gebracht.

Angesichts der weltweiten Auswirkungen der Corona-Pandemie spendet wedi das diesjährige Budget für Weihnachtsgeschenke aber an nachhaltige Projekte in Afrika:

Ein Teil des Geldes geht an das Projekt „Ernährung und Klimaschutz in Äthiopien“ der Kindernothilfe. Im Süden des Landes gefährden durch den Klimawandel immer häufiger auftretende Dürren die Lebensgrundlage der Borena-Hirten. Im Rahmen des Projektes werden die dortigen Kleinbauern in modernen, klimafreundlichen Anbaumethoden geschult. Maßnahmen gegen Bodenerosion und der Bau von Zisternen sichern auf lange Sicht den Zugang zu Wasser.

Ein weiterer Beitrag geht an das Mukuru-Projekt, das bereits seit vielen Jahren vom Rotary Club Emsdetten betreut wird. Durch die Unterstützung erhalten Waisenkinder aus dem Mukuru-Slum in Nairobi die Chance auf eine schulische und berufliche Ausbildung. Das Projekt reicht vom Start in der Grundschule über die weiterführende Secondary Schule bis hin zur Ausbildung an einem Berufskolleg.

Beide Projekte haben eine langfristige Verbesserung der Lebensumstände vor Ort zum Ziel und reichen in ihrer Wirkung weit über die direkte Unterstützung hinaus.

Über wedi

Die in Emsdetten ansässige wedi GmbH ist führender Hersteller und Systemanbieter von direkt verfließbaren, wasserdichten Bauelementen in Europa und Nordamerika. Mit innovativen Systemlösungen und garantierter Systemsicherheit, bietet wedi heute weltweit nachhaltige Komplettlösungen für Nassräume. Das im Jahre 1983 von Helmut Wedi gegründete Familienunternehmen, beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter und ist in über 30 Ländern aktiv.



Übergabe der Spende von 5.000 € durch Fabian Rechlin (Geschäftsführer wedi GmbH) an Axel Wiening (1. Vorsitzender Rotary Club Emsdettens) für das Projekt „Mukuru“.